

Presseschau Beitrag

- [Wirtschaftswachstum](#) [1]
- [Subvention](#) [2]

Falsche Richtung

Wirtschaftswachstum und Subventionen
von [Axel Weipert](#) [3] am 8. November 2010

Zwei schweizer Autoren haben sich mit der Frage befasst, worauf sich eigentlich die Wirtschaftspolitik gründet. Und das ist, wenig überraschend, die [Idee vom Allheilmittel Wachstum](#) [4]. Doch dieses ist weder unbegrenzt möglich noch in allen Fällen hilfreich. Gelegentlich sogar direkt schädlich für die Gesellschaft als Ganze.

Auch Subventionen – weltweit handelt es sich dabei um hunderte Milliarden Euro – fördern keineswegs immer nur volkswirtschaftlich sinnvolle Entwicklungen. Einige besonders groteske Beispiele illustrieren das: So subventioniert Deutschland gleichzeitig Atomstrom, Kohlebergbau und erneuerbare Energien. Oder die Schweiz Fleischproduktion und die Aufklärung der Verbraucher vor zu viel Fleischkonsum.

Dennoch ist gerade in einer Marktwirtschaft die Subvention oft ein effektives Steuerungsmittel, bzw. kann Entwicklungen anstoßen oder verstärken, die am Markt allein keine Chance hätten. Dieser Aspekt kommt in dem Beitrag leider viel zu kurz.



[W](#) [4]

[Wachstum beruht auf Pump](#) [4]

[WOZ](#) [5] 4.11.2010 von [Hanspeter Guggenbühl](#) [6], [Urs Gasche](#) [7]

Quelladresse (abgerufen am 19.5.2024):

<http://www.dasdossier.de/presseschau/wirtschaft/staat-und-wirtschaft/falsche-richtung>

Links:

[1] <http://www.dasdossier.de/stichwort/wirtschaftswachstum>

[2] <http://www.dasdossier.de/stichwort/subvention>

[3] <http://www.dasdossier.de/nutzer/axel-weipert>

[4] <http://www.woz.ch/artikel/2010/nr44/wirtschaft/19989.html>

[5] <http://www.dasdossier.de/medium/woz>

[6] <http://www.dasdossier.de/autor/hanspeter-guggenbuehl>

[7] <http://www.dasdossier.de/autor/urs-gasche>